

An einen Haushalt,  
Amtliche Mitteilung,  
Postentgelt bar bezahlt.

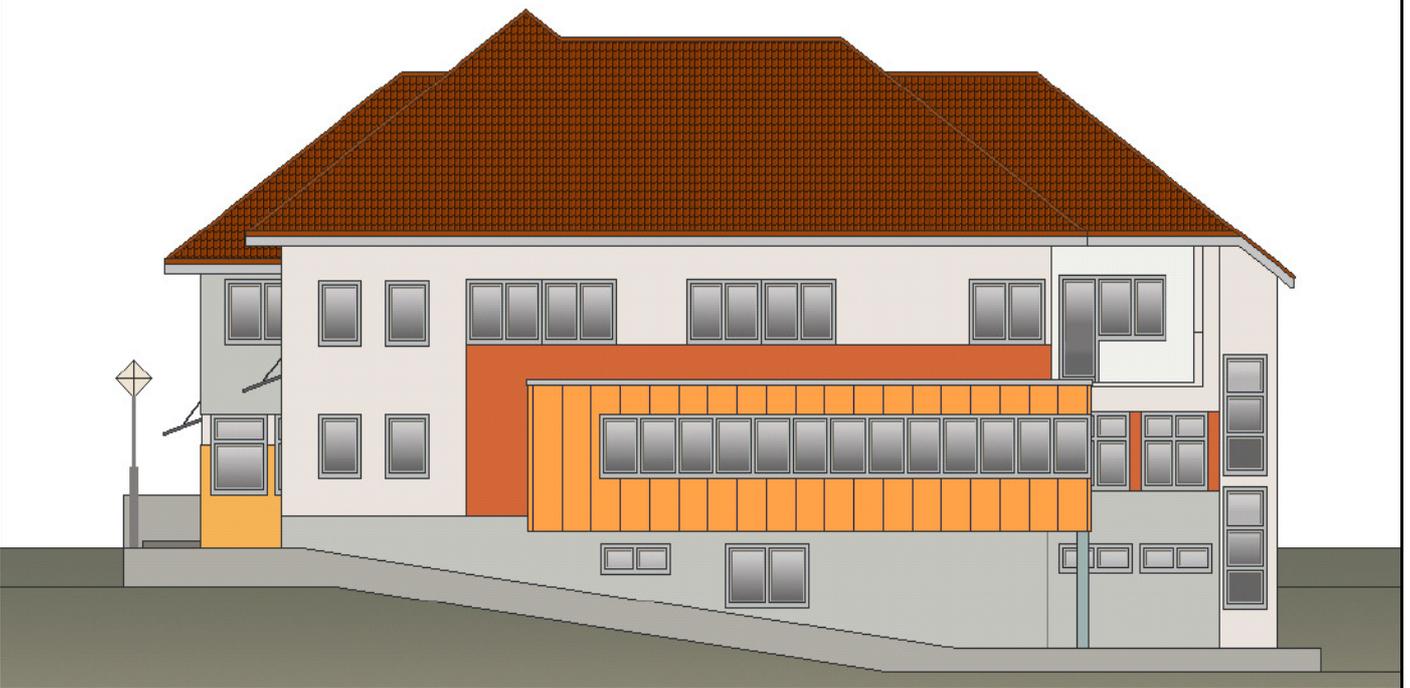


MARKTGEMEINDE  
**Pöggstall**  
Das Tor zum Waldviertel

Das Gemeinde-Journal

September 2006

Ansicht Mandlgupfstraße - Zubau Gemeindezentrum



***Zubau Gemeindezentrum Pöggstall  
Einladung zur Spatenstichfeier***

**Samstag, 23. Sept. 2006 - 10.30 Uhr**

beim Musikheim (Gemeindezentrum)  
mit *NR Karl Donabauer*

und musikalischer Umrahmung mit der Musikkapelle Pöggstall.  
Die Bevölkerung wird herzlich zur Spatenstichfeier eingeladen.

***Nationalratswahl  
am 1. Oktober 2006***

***Wahlkartenbeantragung bis  
spätestens 28. September 2006  
am Gemeindeamt Pöggstall***

***Achtung: Bettlägige Personen  
bis spätestens 28. September  
2006 am Gemeindeamt melden!***

[www.poeggstall.at](http://www.poeggstall.at)

## Geschätzte Gemeindebürger/innen ! Liebe Jugend !

Ich möchte gleich zu Beginn auf ein sehr erfreuliches Ereignis dieses Sommers zurückblicken:

Mag. Hermann Höllmüller, ein Bürger unserer Gemeinde, wurde am 24. Juni im Dom zu Regensburg zum Priester geweiht; sein sehnlichster Wunsch, Priester zu werden, ging somit in Erfüllung.

Nach 39 Jahren konnte wieder ein **Primiziant** in seiner Heimatpfarre unter großer Beteiligung der Bevölkerung empfangen werden.

Namens unserer Marktgemeinde möchte ich nochmals dem Neupriester Mag. Höllmüller, der mit Anfang September in der Pfarre Nittenau, Diözese Regensburg, seine Tätigkeit als Kaplan aufgenommen hat, für seinen priesterlichen Dienst viel Kraft und die Gnade Gottes wünschen, möge sein Wirken vielen Menschen zum Segen gereichen.

**50 Jahre Rotes Kreuz Pöggstall** war vor wenigen Tagen ebenfalls Anlass zu einer besonderen Feierlichkeit in unserer Marktgemeinde. Im Mittelpunkt dieses „Runden Geburtstages“ standen in erster Linie jene Personen, die den Grundstein für diese Rot Kreuz Bezirksstelle gelegt haben. Im Rahmen dieses Festaktes wurde vielfach zum Ausdruck gebracht, welche besonderen Leistungen in all den Jahren zum Wohle unserer Mitmenschen erbracht wurden.

Ich möchte hier nochmals dem Bezirksstellenleiter und seinen Funktionären, aber ebenso seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die allesamt ehrenamtlich im Dienste unserer Bevölkerung tätig sind, meinen herzlichsten Dank aussprechen und ihnen zum Jubiläum gratulieren.

Das **Projekt Seniorenwohnung** steht unmittelbar vor der Fertigstellung. Die Schlüsselübergabe findet am 8. November 2006 um 18.00 Uhr am Gemeindeamt Pöggstall statt. Auch hier können wir mit Freude feststellen, dass großes Interesse für diese gelungene Wohnhausanlage besteht. Es sind bereits 6 der 9 Wohnungen vergeben. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass diese Wohnungen behindertengerecht ausgeführt werden und für die Bewohner die Möglichkeit besteht, im Bedarfsfalle vom Hilfswerk betreut zu werden. Unsere Gemeinde nimmt mit diesem Wohnmodell für Senioren eine Vorreiterrolle ein und es gibt bereits die Überlegung, diese Wohnhausanlage bei Bedarf zu erweitern.

Mit Beschlussfassung über den **Zubau zum Gemeindezentrum** im Gemeinderat kann nun auch dem Wunsch des Musikvereines entsprochen werden, diesem einen neuen und zeitgemäßen Proberaum zur Verfügung zu stellen, wobei die bestehenden Räumlichkeiten weiterhin genutzt werden sollen.

Nach den von Baumeister Ernst Peham aus Yspertal vorgelegten Plänen werden die beiden darüber liegenden Geschoße als Büroräumlichkeiten ausgeführt. Diesbezüglich gab es bereits im Vorfeld Interessenten, mit denen schon Vereinbarungen getroffen wurden. Es war uns von Anfang an wichtig, diese Räume einer Nutzung zuzuführen, um wichtige Einrichtungen in der Gemeinde zu erhalten.

Dieses Bauvorhaben mit einer Auftragssumme von rund € 1.100.000,— (excl. MWSt.) wird lt. GR-Beschluss über Immorent-Leasing finanziert, wobei auch Fördermittel des Landes einfließen. Ein diesbezügliches Finanzierungsgespräch mit Abteilungen des Landes verlief sehr positiv.

**Ganz aktuell** – das Unternehmen Jägerbau Pöggstall hat als Best- und Billigstbieter von insgesamt sieben Anbietern den Zuschlag erhalten und den Auftrag bekommen, den Rohbau noch heuer zu errichten.

Zur **Spatenstichfeier** am Samstag, dem **23. Sept. 2006** um **10.30** Uhr möchte auch ich Euch alle sehr herzlich einladen!

Euer Bürgermeister



## Nationalratswahl am 1. Oktober 2006

**Am 1. Oktober 2006 findet die Wahl zum Nationalrat statt.**

Den Wahlberechtigten der Marktgemeinde Pöggstall stehen 4 Wahlsprengel zur Verfügung.

- ◆ **Wahlsprengel I** - Ort Pöggstall  
07.30 - 14.00 Uhr  
Gemeindeamt Pöggstall
- ◆ **Wahlsprengel II** - Neukirchen  
08.00 - 12.00 Uhr  
Gemeindehaus Neukirchen
- ◆ **Wahlsprengel III** - Würnsdorf  
08.00 - 12.00 Uhr  
Gasthaus Haider
- ◆ **Wahlsprengel IV** - Pöggstall  
Umgebung  
07.30 - 14.00 Uhr  
Gemeindeamt Pöggstall

In Pöggstall sind all jene österreichischen Staatsbürger wahlberechtigt, die am 1. August 2006 ihren Hauptwohnsitz in Pöggstall hatten und am 1. Oktober 2006 das 18. Lebensjahr vollendet haben (d.h. Geburtsdatum bis 1.10.1988). Alle Wahlberechtigten der Marktgemeinde Pöggstall werden nochmals gesondert mittels einer Verständigungskarte informiert.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in Ihrer Heimatgemeinde aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht mittels einer Wahlkarte im In- und Ausland ausüben. Die Wahlkarte kann bis Donnerstag, den **28. September 2006** beim Gemeindeamt beantragt werden. Für all jene Personen, denen es nicht möglich ist, ihr Wahlrecht in einem Wahllokal auszuüben, wurde wieder die **besondere Wahlbehörde** eingerichtet. Diese Kommission ermöglicht Ihnen, zu Hause zu wählen. Jene Personen müssen sich bis spätestens **28. September 2006** am Gemeindeamt Pöggstall melden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pöggstall unter 02758/2383 zur Verfügung.

# Primiz von Neupriester Mag. Hermann Höllmüller

Am 24. Juni 2006 wurde Herr Mag. Hermann Höllmüller im Regensburger Dom zum Priester geweiht. Mit einem Empfang vor dem Gemeindezentrum am 30. Juni 2006 begannen die Feierlichkeiten anlässlich der Primiz in seiner Heimatpfarre. Nach dem Festakt mit Ansprachen von Bürgermeister Johann Gillinger und Altbürgermeister Josef Nagl fand eine Andacht in der Pfarrkirche Pöggstall statt.



Empfang des Neupriesters Mag. Hermann Höllmüller, Dechant Grünberger, Bürgermeister Johann Gillinger

Die Feierlichkeiten fanden bei einer Agape im Arkardenhof des Schlosses Pöggstall einen besonders schönen Ausklang.

Die Primizfeier fand am Sonntag, dem 2. Juli 2006 in der St. Anna-Kirche statt. Der Primiziant wurde vom Elternhaus abgeholt und der Festzug setzte sich in Begleitung der Familie, zahlreicher Geistlichkeit, Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, sowie mit der Pfarrbevölkerung und Abordnungen der Vereine in die St. Anna-Kirche fort.



Abholung des Primizianten Mag. Hermann Höllmüller mit Primizbraut Tamara vom Elternhaus in Pöggstall

In der altherwürdigen Kirche St. Anna zelebrierte der Neupriester in Gemeinschaft mit vielen Mitbrüdern sein erstes Messopfer.

Der Primizspruch „Wir verkündigen Christus als den Gekreuzigten“ (1 Kor 1,23) war auch das Thema der Primizpredigt von Kaplan Günter Müller (Regensburg). Am Schluss, der vom Kirchenchor Schwarzhofen und dem Musikverein Pöggstall feierlich gestalteten Messe, spendete der Neupriester den Primizsegen den sehr zahlreich mitfeiernden Gläubigen.



Neupriester Mag. Hermann Höllmüller bei der Zelebrierung seiner ersten Heiligen Messe in der Heimatpfarre

Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Festhalle Pöggstall wurde ein Rahmenprogramm mit Ansprachen und unter Beteiligung der verschiedenen Chöre, der Bläsergruppe der Musikschule und der Kindergartenkinder gestaltet.



Festakt in der Festhalle mit Altbgm. Josef Nagl, LAbg. Karl Moser, Pfarrer Franz Schaupp, Primiziant Mag. Hermann Höllmüller, BH HR Elfriede Mayrhofer, Bgm. Johann Gillinger

Am Abend spendete der Primiziant, im Anschluss an eine Andacht, jedem einzelnen Gläubigen den Primizsegen.

Mit September 2006 ist Neupriester Mag. Hermann Höllmüller in der Pfarre Nittenau, Diözese Regensburg als Kaplan tätig.



Ehrengäste bei der Gedenkstunde zum 20. Todestag von Prof. Franz Traunfellner

## 50 Jahr Feier - Rotes Kreuz

Mit einer schönen Feier wurde das 50 jährige Bestandsjubiläum der Bezirksstelle Pöggstall des Roten Kreuzes gefeiert. Nach der heiligen Messe wurde ein neuer RK Wagen durch Pfarrer Franz Schaupp gesegnet. Bezirksstellenleiter Regierungsrat Ing. Leopold Rötzer gab einen Überblick über die 50 Jahre der Bezirksstelle. Nach einigen schrecklichen Unfällen im Weintal, bei denen man auf die Rettung fast zwei Stunden warten musste, haben einige beherzte Männer an die Gründung einer Rot-Kreuz Stelle in Pöggstall gedacht. Die Gründer waren HR Dr. Karl Schöbl und Schulrat Hugo Meixner. Das Rote Kreuz entwickelte sich in all den Jahren zu einer tollen Organisation und leistet Hilfe im Südlichen Waldviertel. Es wurden die Ortsstellen Münichreith, St. Oswald und Yspertal gegründet. Damit war fast das ganze Südliche Waldviertel abgedeckt. Die Grußworte brachten Bgm. Johann Gillinger, BH HR Elfriede Mayrhofer, LR Christa Kranzl und LABg. Bgm Karl Moser. Die Festansprache hielt der Präsident des Landesverbandes für NÖ, ÖKR Willi Sauer. Besonders geehrt wurden zwei Mitarbeiter, die seit der Gründung im Dienst sind, die Krankenschwester Johanna Kriesel-Moser und RK-Fahrer Emmerich Ableitinger. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es noch eine Leistungsschau des Roten Kreuzes und der FF Pöggstall.



Die Gründungsmitglieder, die noch immer im Dienst sind, wurden geehrt. Bezirksstellenleiter RR Ing. Leopold Rötzer, Emmerich Ableitinger, Johanna Kriesel-Moser, Johann Hinterleithner und Präsident ÖKR Willi Sauer

## Gedenkstunde zum 20. Todestag von Prof. Franz Traunfellner

Anlässlich des 20. Todestages des Heimatkünstlers Prof. Franz Traunfellner lud die Gemeinde Pöggstall zu einer Gedenkstunde in den Kaisersaal des Schlosses Pöggstall ein. Neben einem Überblick über „Traunfellners Weg – Die künstlerische Entwicklung vom Frühwerk zu den späten Grafiken und Ölbildern“ durch Irmgard Linke zitierte Dr. Andreas Mauthe einen Beitrag seines Vaters Jörg Mauthe in einem Buch über Franz Traunfellner. Seine Mitgliedschaft in der Österreichischen Exlibris-Gesellschaft ermöglichte ihm internationale Kontakte und Gedankenaustausch mit Künstlern und Sammlern. 1958 wurde Dr. Otto Benesch, damals Direktor der Albertina Wien, auf Traunfellner aufmerksam und kaufte die ersten Grafiken des Künstlers an.

Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkstunde vom Vokalensemble „HIFidelity“.

Die Dauerausstellung „Franz Traunfellner“ ist im Schloss Pöggstall untergebracht und in der Zeit vom 01.04. - 31.10., Di. - So. von 09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

## Verabschiedung Musikschuldirektor Johann Höllerschmid

Auf Grund seiner Pensionierung legte Johann Höllerschmid mit 31. August seine Funktion als Musikschulleiter der Musikschule Südliches Waldviertel zurück. Im Rahmen eines Abschlusskonzertes dankte der Obmann der Musikschule, Vzbgm. Franz Neuninger, Johann Höllerschmid für sein Engagement und die hervorragende Arbeit. In den 22 Jahren seiner Arbeit wurde 1992 ein Gemeindeverband mit der Gemeinde Münichreith-Laimbach gegründet und so konnte der Verband eine stete Aufwärtsentwicklung erleben. Derzeit wird aufgrund der freien Leiterstelle sowie der Förderungsstruktur des Landes eine Fusionierung mit dem Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule unter der Leitung von Herrn Dir. Fußthaler ins Auge gefasst, der auch die provisorische Leitung der Musikschule Südliches Waldviertel für das Schuljahr 2006/2007 übernommen hat.



Bgm. Josef Mühlberger, Musikschulobmann Vzbgm. Franz Neuninger, Ilse und Johann Höllerschmid, GGR. Johannes Höllmüller

---

# Betriebsansiedlungsgebiet Würnsdorf/Pöggstall

---

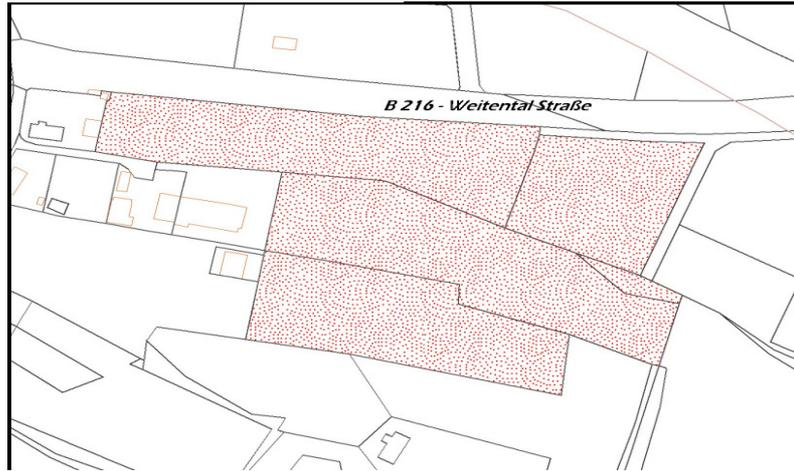
*In Zusammenarbeit mit der Immorent AG entwickelt die Gemeinde Pöggstall das Betriebsansiedlungsgebiet Würnsdorf*

Die Liegenschaften befinden sich direkt an der Bundesstraße 216, gegenüber dem bereits angesiedelten Lebensmittelmarkt der Firma Billa.

Da nun alle Grundstückskäufe durchgeführt wurden, werden im nächsten Schritt alle Interessenten gesammelt, um je nach Raumbedarf ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten.

Auf Grund der Rahmenbedingungen bietet sich dieses Betriebsgebiet als idealer Standort für Lebensmittel- und Textilmärkte, aber auch für dienstleistungsorientiertes Gewerbe, wie beispielsweise Tischlereibetriebe plus Küchenstudio, Fliesenleger mit Schauraum, an.

Lageplan des Betriebsgebietes in Würnsdorf



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

## **IMMORENT AG**

Windmühlg. 22-24, 1060 Wien  
(T) 050100/27291 - Hr. Ing. Ott  
(T) 050100/27267 - Hr. Weishert  
(E) office.wien@immorent.at  
(I) www.immorent.at

---

## **BAUGRÜNDE zu verkaufen**

---

*Südhang - Nähe zum Ortszentrum Pöggstall -  
Ausblick zur Annakirche - ruhige Lage -  
kostengünstige Finanzierungsform*

## **Würnsdorf**

---

Lageskizze der Bauparzellen  
in Pöggstall



Sollten Sie einen Bauplatz suchen, der dieser Beschreibung entspricht, melden Sie sich am Gemeindeamt Pöggstall.

3 Bauplätze zwischen 850 - 1.200 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von € 28,— (plus Indexsteigerung, ohne Anschließungskosten).

### **ACHTUNG tolle Finanzierungsform**

Beim Kauf eines Bauplatzes sind 50 % des Kaufpreises als Anzahlung zu leisten. Die restlichen 50 % werden auf 15 Jahresraten mit 1 % Verzinsung gestundet.

Im Zuge der Umgestaltung des Ortsplatzes Würnsdorf wurde eine neue Baufläche geschaffen. Dabei handelt es sich um eine Bauparzelle zwischen den Häusern Knoll Franz und Schöninkle Hermine im Ausmaß von 800 - 1000 m<sup>2</sup>. Der Kaufpreis liegt bei € 21,- (ohne Anschließungskosten).

Interessenten mögen sich bitte am Gemeindeamt Pöggstall - Herr Knoll, 02758/2383 DW 11 melden.

Bezüglich der Anschließung (Zufahrtsmöglichkeit) dieses Grundstückes bzw. Parzellierung des Bauplatzes kann auf die Wünsche des Kaufwerbers individuell eingegangen werden.

---

# Zivilschutz-Probealarm

---

Auch heuer findet wie alljährlich ein Zivilschutz-Probealarm am

**Samstag, 7. Oktober 2006, mittags** statt.

Der angekündigte Probealarm dient zur Überprüfung des Alarmsystems sowie zur Sensibilisierung der Bevölkerung.

Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne über die Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall informiert ist.

Umfangreiche Informationen zum Zivil- und Selbstschutz finden Sie auf der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes unter

<http://www.noezsv.at>

Da erhalten Sie konkrete Angaben über richtiges Verhalten bei Unfällen und Katastrophen.

Bedeutung der Warn- und Alarmsignale:

## **WARNUNG -**

**3 Minuten gleichbleibender Dauerton:**

Radio oder Fernseher einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten

## **ALARM -**

**1 Minute auf- und abschwelliger Heulton:**

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher durchgehende Verhaltensmaßnahmen befolgen.

## **ENTWARNUNG -**

**1 Minute gleichbleibender Dauerton:**

Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen beachten

---

## 16. November 2006 Sperrmüllabfuhr

---

**Am Donnerstag, den 16. November 2006 findet in der Marktgemeinde Pöggstall die Sperrmüllabfuhr statt.**

Bei der Sperrmüllabfuhr werden alle **sperrigen** Teile, welche auf Grund ihrer **Größe und Beschaffenheit** nicht im normalen Restmüllbehälter Platz haben, gesammelt!

Metallabfälle werden getrennt abgeholt. Daher bitte alle **Metallteile getrennt** vom übrigen Sperrmüll **bereitzulegen**.

**Bei unsachgemäßer Bereitstellung bleibt der Sperrmüll liegen; Bereitstellung bitte am Vorabend der Abfuhr!**

Folgende Dinge gehören **NICHT zum Sperrmüll:**

Reifen	→	Auto- /Fachhändler
Kühlgeräte	→	Elektrohändler
Fernsehgeräte	→	Elektrohändler
Karton	→	Papiertonne
brauchb. Kleidung	→	Alttextilcontainer
Agrar-Folie	→	Restmüll
Autobatterien	→	Auto- /Fachhändler

Die Problemstoffe können jeden **Freitag**, in der Zeit von **13.00 - 15.00 Uhr** beim Bauhof der Marktgemeinde Pöggstall abgegeben werden.

---

## Heizkostenzuschuss

des Landes NÖ

---

**Auch für die Heizperiode 2006/2007 wird ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 100,— gewährt.**

Der Antrag ist am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis spätestens **30. April 2007** zu stellen, die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anspruchsberechtigt sind Personen, die einen eigenen Haushalt führen und für die Heizkosten selbst aufkommen müssen, sowie zu den

- \*) Ausgleichszulagenbeziehern
- \*) Beziehern v. Mindestpensionen
- \*) Arbeitslosen- od. Notstandsbezieher
- \*) Einkommensbezieher, die den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen, zählen.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Pöggstall, Tel. 02758/2383 oder auf der Homepage [www.poeeggstall.at](http://www.poeeggstall.at).

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber, sowie für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Pöggstall  
Hersteller: Marktgemeinde Pöggstall, Eigenvervielfältigungsverfahren - alle 3650 Pöggstall

# 20 Jahre TC Pöggstall

Grund zum Feiern hatten alle Tennisfreunde des TC Pöggstall, denn vor 20 Jahren - im September 1986 - wurde dieser Verein gegründet. Damals beschloss eine Arbeitsgruppe der Dorferneuerung, Verhandlungen mit der Gemeinde aufzunehmen, damit die 2 bestehenden Hartplätze besser und effektiver genützt werden. Erster Obmann wurde Herr Herbert Pfeifer, der diese Funktion bis 2000 inne hatte. Heuer, anlässlich der 20ig-Jahr Feier, gelang dem sportlichen Leiter des TC Pöggstall, Herrn Michael Reithner, ein ganz besonderer Coup: Er schaffte es, die Tennis-Größen Thomas Muster und Alexander Antonitsch nach Pöggstall zu bringen, und so zahlreichen Tennisfreunden einen sportlichen „Leckerbissen“ zu bieten. Muster und Antonitsch zeigten erst in einem Tiebrake-Match und dann in einem Doppel ihre wahren Tenniskünste.



Sportl. Leiter Michael Reithner mit Sohn Jan, Thomas Muster, Alexander Antonitsch, Obmann Gottfried Wetzter

Doch neben ihrem sportlichen Können unterhielten sie die zahlreichen Zuschauer auch mit humorvollen Kommentaren.

Alexander Antonitsch nahm sich Zeit, spielte mit dem Tennish Nachwuchs und gab den Kleinen wertvolle Tipps.



Alexander Antonitsch mit dem Tennish Nachwuchs

Unter den Gästen konnte Obmann Gottfried Wetzter Bürgermeister Johann Gillinger, eine Abordnung der Gemeinde, den Neupriester Mag. Hermann Höllmüller und den Kreisobmann Mag. Fischer-Colbrie begrüßen.



Bürgermeister Johann Gillinger, Obmann Gottfried Wetzter und die Neupriester Mag. Hermann Höllmüller und Christian Süss

Bis heute hat der Verein viel erreicht und kann stolz auf die vergangenen Jahre zurück blicken: Ein Clubheim wurde errichtet und in weiterer Folge ausgebaut, die 2 Hartplätze wurden in Kunstrasen und 1991 in Sandplätze umgebaut; wegen des regen Spielbetriebes wurde die Anlage auf 4 Sandplätze erweitert. Bereits seit Gründung des Vereins nahmen Mannschaften an Meisterschaften des NÖTV im Kreis West teil, wobei einige als Gruppensieger in die nächst höheren Klassen aufstiegen. Derzeit spielen 3 Herren- und 2 Damenmannschaften, sowie eine Jugendgruppe mit Erfolg um Meisterschaftspunkte. Für kleine Tennisfreunde werden Kurse und im Sommer ein Tenniscamp abgehalten.



Die Entwicklung des Tennis-Vereins, die sportlichen und geselligen „Highlights“ wurden auf Schautafeln den Interessierten gezeigt. So manches Foto aus den vergangenen Jahren erregte Heiterkeit oder Staunen.

---

# Blütenpracht für Pöggstall

---

Liebe Gartenfreunde und Blumenliebhaber !

Vielleicht haben Sie sich auch schon Gedanken gemacht, wie man die Blumenbeete im Ort schöner gestalten könnte. Jetzt haben Sie die Möglichkeit dazu.

- In Pöggstall suchen wir für 13 öffentliche Beete bzw. Rabatte je einen Betreuer.
- Wir suchen für jedes der 13 Beete einen Sponsor.
- Der Betreuer übernimmt das Setzen neuer Pflanzen, Gießen, Ausjäten, Aufbringen von Rindenmulch, Schädlingsbekämpfung, Strauchschnitt im Herbst, bzw. wann notwendig, etc.
- Der Sponsor trägt die Kosten von Pflanzen, Erde, Rindenmulch, Dünger und Schädlingsbekämpfungsmitteln.
- Die Beete werden dreimal prämiert: im Sommer, im Herbst und im Frühjahr.
- Die Betreuer (1., 2. und 3. Platz) gewinnen einen Preis.
- Dem Sponsor des Siegerbeetes werden die Kosten von der Gemeinde ersetzt (daher bitte alle Rechnungen aufheben)

- Auf jedem Beet sind Schildchen angebracht : „Gestaltet von.....“, bzw. „Gesponsert von.....“
- Man kann auch gleichzeitig Betreuer und Sponsor sein.
- Wir suchen noch Betreuer für die Beete: Tavernplatz Mitte, B216 „Pfeiffer“, Hauptplatz West und Arkadenhof-Bühne.
- Wir suchen noch einen Sponsor für das Beet Tavernplatz Meierhof
- Ich danke den Betreuern und Sponsoren, die sich bereits zur Verfügung gestellt haben.

Sie erreichen mich unter 02758-2388 oder unter [pm.faffelberger@aon.at](mailto:pm.faffelberger@aon.at)

Bitte wenden Sie sich an mich, wenn Sie das „Gartenfieber“ gepackt hat. Sie haben die Chance, alle an Ihrem gärtnerischen Geschick teilhaben zu lassen. Eine Bitte sei an dieser Stelle an alle Grundstücksbesitzer gerichtet, vor deren Haus ein Gehsteig vorbeiführt - bitte werfen Sie hin und wieder einen Blick darauf und halten Sie ihn sauber.

Lassen wir Pöggstall erblühen !

Mag. Margit Faffelberger  
und der Verschönerungsverein Pöggstall

---

## „Altes unvergesslich machen“

---

*Der Verschönerungsverein Pöggstall plant gemeinsam mit dem Bildungswerk Pöggstall des BHW NÖ, ein Buch mit alten Ansichten der Marktgemeinde zu veröffentlichen.*

Das Ziel ist es, möglichst viele alte Fotos für die Nachwelt zu erhalten. Deshalb geht der Aufruf an alle Bewohner der Gemeinde Pöggstall, alte Fotos zu folgenden Themen zur Verfügung zu stellen, wie **alte Ortsansichten, Plätze und Straßenzüge, Betriebe, Gasthäuser, Nahversorger des Ortes, Feuerwehr, Kirche und sonstige öffentliche Gebäude, usw.**

Selbstverständlich bekommen die Besitzer die Aufnahmen nach ca. einer Woche wieder unbeschädigt zurück. Sie werden nur eingescannt oder digital abfotografiert und am PC nachbearbeitet.

Sollten Sie altes Bildmaterial besitzen, werden Sie gebeten, dieses am Gemeindeamt bzw. im Büro der Straßenmeisterei Pöggstall abzugeben.

DANKE!



Blick zum Schloss Pöggstall mit altem Gemeindeamt im Vordergrund

**Sollten Sie ebenfalls über solche Raritäten verfügen, melden Sie sich bitte.**

---

# Achtung - Änderung Abfindungsbrennerei

---

Mit **1. Juli 2006** treten umfangreiche Änderungen im Bereich der Alkoholherstellung unter Abfindung in Kraft.

Für Sie ergeben sich damit einige Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

## 1. Elektronische Abfindungsanmeldung über FinanzOnline

Vorteile: keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Brennbeginn Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich 5 Stunden nach Anmeldung, bei Einreichung zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr

## 2. Zuständiges Zollamt: Zollamt Krems

## 3. Neue Vordrucke

VSt 3: Grunddatenerfassung

VSt 4: Anmeldung zur Alkoholherstellung

VSt 5: Anzeige einer Reinigung

**Der bisherige Vordruck VSt 20 ist ab**

**1. Juli 2006 nicht mehr gültig!**

Die neuen Vordrucke sind am Gemeindeamt Pöggstall bereits erhältlich.

## 4. Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll- und Druckversion im Internet unter

- ◆ [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at)
- ◆ **Formulare**
- ◆ **Formulare Zoll**

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Zollamt Krems - 02732/71450-9204, Fr. Heckl oder an die Landwirtschaftskammer.

---

# Feuerbeschau im Raum Neukirchen

---

Ab Ende September wird die Marktgemeinde Pöggstall mit der Durchführung der Feuerbeschau mit Rauchfangkehrermeister Johann Engelstahl in dessen Kehrgebiet fortfahren. Alle Hausbesitzer werden von Seiten der Marktgemeinde nochmals gesondert unter Bekanntgabe eines genauen Termines verständigt. Da in diesem Bereich sehr viele landw. Betriebe sind, wird auch die Feuerwehr der Kommission angehören.

---

# Kastrationspflicht für Katzen

---

Seit **1. Jänner 2005** ist das neue bundeseinheitliche Tierschutzgesetz in Kraft und somit seit über einem Jahr gültig.

## Tierschutzgesetz:

- ❖ §6.(1) Es ist verboten, Tiere ohne vernünftigen Grund zu töten.
- ❖ §15. Weist ein Tier Anzeichen einer Krankheit oder Verletzung auf, so muss es unverzüglich ordnungsgemäß versorgt werden, erforderlichenfalls unter Heranziehung eines Tierarztes. Kranke oder verletzte Tiere sind diesen besonderen Ansprüchen angemessen und erforderlichenfalls gesondert unterzubringen.
- ❖ §38.(1)2. Wer ein Tier entgegen §6 tötet begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Behörde mit einer Geldstrafe bis zu 7500 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 15000 Euro zu bestrafen.

## B.2. Tierhaltungsverordnung Anlage 1

### 2. Mindestanforderungen für die Haltung von Katzen

- ◆ Die Anbindehaltung von Katzen ist auch kurzfristig nicht erlaubt.
- ◆ Welpen dürfen erst ab einem Alter von über 8 Wochen vom Muttertier getrennt werden. Die Katzen sind in ausreichender Menge mit geeignetem Futter und Wasser zu versorgen.
- ◆ Räume in denen Katzen gehalten werden sind sauber zu halten. Den Katzen muss die Möglichkeit zum Krallenschärfen geboten werden.
- ◆ Wohnungskatzen ist Katzengras oder gleichwertiger Ersatz zur Verfügung zu stellen.
- ◆ Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.

## Bedeutung der Gesetzestexte für private Katzenhalter

1. Jedes weibliche und jedes männliche Tier, das 8 Monate oder älter ist und Freigang hat, muss kastriert werden, wobei der Begriff „kastriert“ sich sowohl auf männliche wie auch auf weibliche Katzen bezieht. Für weibliche Tiere ist uns zwar der Ausdruck „Sterilisieren“ geläufiger, was jedoch de facto einer Kastration entspricht, da bei der Operation unter anderem die Keimdrüsen (Eierstöcke) entfernt werden.
2. Junge Tiere sollen mit Erreichen des Alters von 8 Monaten kastriert werden.
3. Ältere Tiere sollen umgehend kastriert werden.
4. Ausgenommen davon sind nur bei der BH gemeldete Züchter von Rassekatzen.

**Landwirte sind nicht verpflichtet, ihre Katzen kastrieren zu lassen.**

---

## Führer gesucht

---

Die Marktgemeinde Pöggstall sucht engagierte und geschichtsinteressierte Mitmenschen, die sich als Führer durch die Folterkammer und das Heimatmuseum im Schloss Pöggstall zur Verfügung stellen.

Die Marktgemeinde Pöggstall bietet eine kostenlose und sachkundige Einschulung. Die Diensterteilung wird vom Personal der Museumskasse vorgenommen. Die Entlohnung der Führer erfolgt nach Anzahl der geleisteten Führungen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an  
Gemeinde Pöggstall, Herr Knoll - 02758/2383-11

---

## Seniorenwohnungen frei

---

Bei den derzeit noch in Bau befindlichen Seniorenwohnungen oberhalb des Hauses Anna (Büro des NÖ Hilfswerkes) sind noch 3 Wohnungen à 55 m<sup>2</sup> frei. Dabei handelt es sich um ebenerdige Wohnungen mit kleinem Vorgarten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

### Marktgemeinde Pöggstall

Herr Knoll (T) 02758/2383-11

### Wohnbaugenossenschaft Alpenland

Frau Palgetzhofer (T) 02742/204-249

---

## Defibrillator im Schloss

---

*In den Räumlichkeiten des Schlossstüberls im Schloss Pöggstall wurde ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert. Über die Handhabung des Gerätes wurde das Personal der Museumskasse, die Führer sowie die Bediensteten der Marktgemeinde Pöggstall eingeschult.*

Die Marktgemeinde Pöggstall schaffte gemeinsam mit den Pöggstaller Vereinen, die den Reingewinn einer Silvesterveranstaltung zur Verfügung stellten, einen Defibrillator an. Da der Defibrillator der breiten Öffentlichkeit möglichst einfach zugänglich sein soll, wurde er im Gastraum des Schlossstüberl installiert. Zur Bedienung des Defibrillators wurden die Angestellten der Gemeinde und die Schlossführer von Mag. Franz Tanzer vom Roten Kreuz eingeschult.



Einschulung Defibrillator am Gemeindeamt Pöggstall - Waltraud Hofmann und Mag. Franz Tanzer, Rotes Kreuz



---

## Wir gratulieren

---

### Zum 80. Geburtstag

Gilly Maria, Neukirchen  
Jungwirth Maria, Würnsdorf  
Ringl Wilhelm, Pöggstall  
Greßl Anna, Oed  
Reichinger Maria, Prinzelndorf  
Triebelrig Arnold, Pöggstall  
Peierl Theresia, Gerersdorf  
Reuthner Aloisia, Dietsam  
Spitzer Herbert, Laas  
Hackl Martha, Haag

### Zum 85. Geburtstag

Brandstetter Karl, Stockhof  
Berl Johanna, Würnsdorf  
Kriesel Johanna, Pöggstall  
Kellner Josefa, Sading  
Brandstetter Maria, Stockhof  
Spanseiler Maria, Gsteinert  
Trescher Friedrich, Pöggstall  
Prichenfried Hildegard, Pöggstall

### Zum 95. Geburtstag

Raidl Johanna, Pöggstall  
Schürhuber Karoline, Weinling

### Goldene Hochzeit

Kaminger Josef und Frieda,  
Stollmühle  
Bock Leopold und Franziska,  
Aschelberg  
Fraisl Karl und Karoline,  
Landstetten  
Hofstetter Alfred und Maria,  
Gsteinert  
Gruber Josef und Theresia,  
Grub  
Pold Karl und Anna,  
Pöggstall  
Timpel Karl und Elfriede,  
Pöggstall

### Diamantene Hochzeit

Grossinger Johann und Luise,  
Pöggstall